

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 26

Rubrik: Limericks : die Ecke des höheren Blödsinns

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

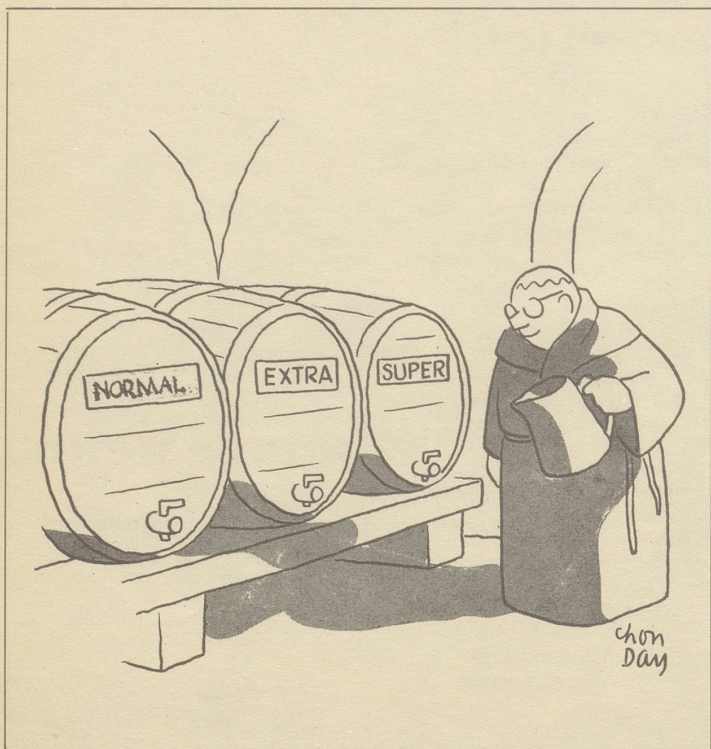
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Rotarmist brüllte in Prag
Ganz deutlich auf deutsch «Guten Tag»
Durch Straßen und Gassen.
Er konnt' es nicht fassen,
Daß Prag nicht in Westdeutschland lag.

J. Luczak, Basel

Da sammelt ein Kunsthaus nur Tizian.
Ein Mann, der konkret malt, kommt, sieht sie an.
«Ist's», fragt er den Kustos,
«Für die Leute nicht lustlos?»
«Im Gegenteil», sagt der, «das zieht sie an!»

Franz Wieler, Zürich

Es fuhr eine Dame aus Graz
Zur Kur ins berühmte Ragaz.
Dort fror sie beim Baden
Enorm an die Waden,
Drum war ihre Kur für die Katz.

E. Büchi, Turbenthal

Da gab's einen Jüngling in Baar,
Dem sproß tief im Nacken das Haar.
Er mied den Frisör
Wie ein großes Malör –
Und jetzt ist am Fernseh'n er Star!

W. Baggenstoß, Winterthur

Es schickten zwei Zecher in Stammheim
Spät abends ein Telegramm heim,
Es gäbe in Stamm-
Heim leider kein Tram,
Doch kämen sie trotzdem per Tram heim.

Bö



«Wenn du willst, daß mein Name weiterhin in der Limerick-Ecke
erscheint, mußt du mich von so Banalitäten wie Rasenmähen und
dergleichen fernhalten!»